

In der vierten Generation „gut verzahnt“

Dr. Johannes Rüter übernimmt die väterliche Zahnarztpraxis in Walsrode - Tag der offenen Tür

Walsrode (so). „Wir wollen die Patienten mit in die Entwicklung der Praxis einbeziehen“, bekräftigt Dr. Johannes Rüter die enge Bindung der Zahnarztpraxis an die Menschen, die sich ihm und dem Team ab dem 1. August anvertrauen werden. Am kommenden Freitag wird der promovierte Zahnarzt die Praxis seines verstorbenen Vaters Dr. Dr. Hartmut Rüter in der Hannoverschen Straße von Walsrode übernehmen.

Die medizinische Fachrichtung ist für Dr. Johannes Rüter nicht fremd, schließlich wuchs er in einer Familie auf, in der seit vier Generationen den Menschen und ihren Zähnen geholfen wird. Aber auch seine Mutter Dr. Elisabeth Rüter ist als Kieferorthopädin in dem verwandten Metier im gleichen Hause ununterbrochen seit 32 Jahren aktiv, so dass das Motto „gut verzahnt“ eine beruhigende Wirkung auf die Patienten ausübt, denn eine Praxis, in der alles rund um die Zahnmedizin behandelt wird, gibt es nur höchst selten.

Neben den Zahnärzten Dr. Johannes Rüter, Vikoria Sülflow, Michael Douglas wird zum 1. August auch der Oralchirurg Dr. Volker Kranz in der Praxis Rüter aktiv werden, so dass es keinerlei Versorgungslücken und eine geballte

Kompetenz in einem Hause gibt. Unterstützt werden die Zahnärzte von vielen fachlich versierten Mitarbeiterinnen, die in aller Regel den Beruf der zahnmedizinischen Fachangestellten ausüben.

„Da wir im Hause ein eigenes Labor betreiben, können auch schnell Optimierungen am Zahnersatz geschaffen werden, wenn es die Situation erfordert“, ist Dr. Johannes Rüter stolz auf die Möglichkeiten des neu übernom-

menen Unternehmens. „In diesem Zusammenhang gilt mein Dank dem Team und den Patienten, die diese Entwicklung mit ermöglicht haben“, freut sich Dr. Johannes Rüter und möchte die jetzigen und zukünftigen Patienten auch hinter die Kulissen blicken lassen.

Am kommenden Freitag wird die offizielle Praxisübernahme mit einem Tag der offenen Tür flankiert, so dass alle Interessierten in der Zeit von 10 bis 16 Uhr Einblick in

eine moderne Praxis mit den fünf Behandlungsräumen haben dürfen, die ein komplettes medizinisches Angebot vorhält. Dazu gehören natürlich die Fachbereiche Prophylaxe, Implantologie und Zahnersatz. Die Gäste sind zu einem kleinen Imbiss und einem Umtrunk eingeladen.

Die Patientenfreundlichkeit der Praxis wird schon durch die Öffnungszeiten signalisiert. Sie ist eine der wenigen Praxen, die am

Mittwochnachmittag geöffnet ist und so weitreichende Behandlungszeiten vorhält, damit auch Berufstätige ohne Probleme ihre Termine bekommen.

„Die Termintreue ist für uns ein wichtiger Faktor“, unterstreicht Dr. Johannes Rüter die Leistung des Teams, das die Termine koordiniert und vergibt. Somit ist es auch möglich, neuen Patienten die Behandlung in dem „gut verzahnten“ Unternehmen einzuräumen.



Dr. Johannes Rüter und Vikoria Sülflow bei der Auswertung einer Röntgenaufnahme.